

Deutschland-München: Dokumentenmanagement

OJ S 127/2023 05/07/2023

Auftragsbekanntmachung**Dienstleistungen****Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: BITMARCK Beratung GmbH

Postanschrift: Putzbrunner Str. 93

Ort: München

NUTS-Code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 81739

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB

E-Mail: BITMARCK@kapellmann.de

Telefon: +49 30399769-81

Fax: +49 30399769-91

Internet-Adresse(n):Hauptadresse: <https://www.bitmarck.de>**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten

Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYV6LNS/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYV6LNS>**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: 100%ige Tochtergesellschaften der BITMARCK Holding GmbH (Arbeitsgemeinschaft nach SGB X als Gesellschaft mit beschränkter Haftung, deren Gesellschafter Krankenkassen und deren Verbände sind)

I.5. Haupttätigkeit(en)

Andere Tätigkeit: Erbringung von IT-Dienstleistungen (u. a. Softwareentwicklung und Rechenzentrumsbetrieb) im Umfeld der gesetzlichen Krankenversicherung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

BITMARCK Ausschreibung Beleglesedienstleistungen

Referenznummer der Bekanntmachung: BM2023021BELEGLESUNG

II.1.2.

CPV-Code Hauptteil

72512000 Dokumentenmanagement

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Die BITMARCK bietet als Managed Service Provider im IT-Markt der gesetzlichen Krankenversicherung seinen Kunden die Digitalisierung von Belegen und zugehöriger Dienstleistungen als Service an, die wiederum durch Dienstleister des Auftraggebers im Auftrag erbracht werden.

Mit dieser Vergabeverfahren beabsichtigt die BITMARCK Beratung GmbH (AG) den Abschluss eines Rahmenvertrags mit einem Scandienstleister, der zukünftig im Auftrag des Auftraggebers für dessen Kunden entsprechende Beleglesedienstleistungen (Posteingangsaufbereitung, Digitalisierung, Datenerfassung, Vernichtung) erbringt. Diese Belege müssen mit einer elektronischen Signatur versehen werden.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

48311100 Dokumentenverwaltungssystem

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE21 Oberbayern

Hauptort der Ausführung: BITMARCK Beratung GmbH Putzbrunner Str. 93 81739 München

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Der Auftraggeber bietet seinen Kunden die Digitalisierung von Belegen und zugehöriger Dienstleistungen als Service an, die wiederum durch Dienstleister des Auftraggebers im Auftrag erbracht werden.

Mit dem aktuellen Vergabeverfahren beabsichtigt der Auftraggeber den Abschluss eines Rahmenvertrags mit einem Scandienstleister, der zukünftig im Auftrag des Auftraggebers für dessen Kunden entsprechende Beleglesedienstleistungen erbringt.

Die vorliegende Leistungsbeschreibung fasst bestehende Anforderungen an die Beleglesedienstleistungen zusammen und dient als Grundlage zur Angebotsstellung.

Kunden des Auftraggebers erwarten einen sorgfältigen Umgang mit ihren Daten.

Dementsprechend ist ein gesetzeskonformer Schutz aller im Auftrag zu verarbeitenden Daten, insbesondere von Personendaten, zu gewährleisten. Um diesen Anforderungen, aber auch dem Selbstverständnis des Auftraggebers im Umgang mit Kundendaten, gerecht zu werden, wird vom Scandienstleister eine sehr hohe Termintreue, Sorgfalt und Zuverlässigkeit erwartet. Details siehe Datei "Auszug LB Beleglesedienstleistung".

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7.

Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 36

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Drei Mal um jeweils ein Jahr

II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Mindestzahl: 3 Höchstzahl: 5 Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Sofern mehr als drei vollständige Teilnahmeanträge von geeigneten Unternehmen vorliegen, werden die Teilnahmeanträge gemäß der § 51 VgV anhand des Kriteriums "Unternehmensreferenzen mit vergleichbaren Leistungen" gemäß der nachfolgenden Kriterien bewertet:

- Beinhaltet das Referenzprojekt die Bearbeitung von Posteingang?
- Beinhaltet das Referenzprojekt das Scannen von Formularen?
- Anzahl der im Referenzprojekt implementierten Dokumentarten
- Anzahl der im Referenzprojekt durchschnittlich jährlich verarbeiteten Dokumente
- Auftraggeber ist eine gesetzliche Krankenkasse

Details siehe Datei "Verfahrensleitfaden", dort Ziff. 2.2.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Der Auftraggeber ist berechtigt, aus der Rahmenvereinbarung Leistungen im Wert von höchstens 2.800.000 EUR netto abzurufen.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

a) Durchschnittlicher Jahresumsatz (in EUR, netto) in den letzten 3 Geschäftsjahren (2020 - 2022) im Bereich Digitalisierung von Postsendungen"

b) Erklärung Berufshaftpflichtversicherung

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

zu a): Mind. durchschnittlich 750.000 Euro netto im Bereich "Digitalisierung von Postsendungen"

zu b): Mindestdeckungssumme für Vermögensschäden eingeschlossen Schäden aus der Verletzung des Datenschutzes (einschl. Sozialdaten) bzw. der Persönlichkeitsrechte je Versicherungsfall:

1.000.000 EUR

Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr muss mindestens das Doppelte der Deckungssumme betragen.

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- c) Jahresdurchschnittliche Beschäftigtenzahl in den letzten 3 Geschäftsjahren (2020 - 2022)
- d) Qualifizierte Mitarbeiter für Projektkoordination (Durchführung mind. ein vergleichbares Scanprojekt in den letzten 3 Jahren)
- e) Qualifizierte Mitarbeiter für Projektumsetzung (Durchführung mind. ein vergleichbares Scanprojekt in den letzten 3 Jahren)
- f) Zertifizierung DIN EN ISO 9001 oder vergleichbar
- g) Zertifizierung DIN EN ISO 20001 oder vergleichbar
- h) DIN EN ISO 27001 oder vergleichbar
- i) Zertifizierung DIN 66399 oder vergleichbar
- j) Unternehmensreferenzen mit vergleichbaren Leistungen

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

zu c): keine

zu d): Mind. 2 qualifizierte Mitarbeiter für die Projektkoordination

zu e): Mind. 5 qualifizierte Mitarbeiter für die Projektumsetzung

zu f): Zertifizierung DIN EN ISO 9001 oder vergleichbar bzw. Verpflichtung, eine solche Zertifizierung innerhalb eines Jahres nach Beauftragung zu erlangen

zu g): Zertifizierung DIN EN ISO 20001 oder vergleichbar bzw. Verpflichtung, eine solche Zertifizierung innerhalb eines Jahres nach Beauftragung zu erlangen

zu h): DIN EN ISO 27001 oder vergleichbar bzw. Verpflichtung, eine solche Zertifizierung innerhalb eines Jahres nach Beauftragung zu erlangen

zu i): Unternehmen, das die Vernichtung der Belege am Prozessende ausführt, muss über Zertifikat verfügen

zu j): Mindestanforderungen:

- Zeitraum zwischen 01/2020 - 07/2023
- Leistungsgegenstand Digitalisierung von Postsendungen
- Leistungsgegenstand Klassifikation von Belegen in digitaler Form
- Behandlung von Sozialdaten im Sinne von § 80 SGB X
- Vernichtung von Belegen unter Einhaltung der DIN 66399
- Verarbeitung von mindestens 20 verschiedenen Dokumentenarten
- Umfang von mindestens 500.000 Dokumenten/Jahr

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer

Bei Rahmenvereinbarungen – Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt:

- ein erheblicher Zeitaufwand bei der Initialisierung der Dienstleistung, - erhebliche Kosten bei der Initialisierung, welche eine Amortisierung in den folgenden Jahren erforderlich machen, - erhebliche Kosten bei der Initialisierung, welche im Vergleich

zur Bruttoauftragssumme erheblich erscheinen, - umfangreiche datenschutzrechtliche sowie sicherheitsrechtliche Anforderungen, die bei der Einrichtung der Infrastruktur sowie auch bei der Vertragsausführung fortwährend eingehalten werden müssen, - umfangreiche Betreuung und Überwachung der Dienstleistungserbringung während der Vertragslaufzeit durch die BITMARCK selbst aufgrund hoher Anforderungen an die Servicequalität und den Datenschutz - Erfordernis der regelmäßigen Sicherheitsüberprüfung, Überwachung sowie des Produktionsmonitorings

IV.1.5. Angaben zur Verhandlung

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 31/07/2023 Ortszeit: 10:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

Tag: 25/08/2023

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt

VI.3. Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXP4YYV6LNS

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Postanschrift: Villemomblerstraße 76

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land: Deutschland

Telefon: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Internet-Adresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

30/06/2023